

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen**

Band (Jahr): **4 (1978)**

Heft 8

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Die Zeitung der  
Organisation für  
die Sache der  
Frauen**

4. Jahrgang Nr. 8  
Oktober 1978

Herausgeber: OFRA, Hammerstr. 133, 4057 Basel  
Redaktion: Edith Stebler  
10 Nummern pro Jahr  
Preis: Abo. Fr. 13.-  
einzel Fr. 1.30

**OFRA**

# emanzipation

## Frauen bringen Einheit

Unsere Bemühungen haben sich gelohnt! Die Initiative für einen wirksamen Schutz der Mutterschaft kann von einem breiten Organisationskomitee lanciert werden. In der letzten Nummer der EMANZIPATION konnten wir gerade noch knapp mitteilen, dass der Parteivorstand der SPS beschlossen hat, die Mutterschutzinitiative mitzulancieren. Mittlerweile hat auch das Bundeskomitee des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes (SGB) seiner Frauenkommission alle Kompetenzen gegeben, sich an einer Lancierung unserer Initiative aktiv zu beteiligen. Das Lancierungskomitee setzt sich nun aus folgenden Organisationen zusammen: OFRA, FBB/MLF, SPS, SGB, POCH, PdA, RML, SFFF, PSA, SGSG. Ob der VHE (Verband für Hausarbeit und Erziehung) sowie das MPF (Mouvement Populaire des Familles) auch noch ins Komitee kommen, ist bis am 30. September noch in Diskussion.



Das Zustandekommen dieser breiten Front für die Mutterschutz-Initiative kann als grosser Erfolg gewertet werden. Wir sind allen Frauen in Gewerkschaften und Parteien für ihren Einsatz dankbar für ihren Durchhaltewillen, dank dessen sie ihre Gremien zu einer Mitlancierung bewegen konnten. Dank den Frauen wurde es erstmals auf schweizerischer Ebene möglich, dass sich Sozialdemokraten zusammen mit andern Linksparteien gemeinsam hinter einen Vorstoss stellen. Eröffnet die Frauenbewegung neue Perspektiven der politischen (Zusammen-)arbeit?

Forts. auf Seite 2

### INHALT

Frauen bringen Einheit	1/2
Ein Mädchen, das etwas auf sich hält	3
Schaustellerin - unser Beruf	4/5
Frauen auf der langen Bank	5
Das 11. Jugendfestival und die Frauen	6
Chilenin sucht ihren Mann	7
Hexen - Böse Naturbeherrscherinnen	8
Freiburg im Herbst	8
10 Jahre danach	9
An den Problemen vorbei	10
Magazin	11
Kulturseite	12/13
Geschichten - Aufgeblüht	14
Aus den Kantonen	15
Veranstaltungen, Diverses	16